

AIR

MGAA- 562

SECRET

Chief, SR  
Chief, EE  
Chief of Station, Frankfurt

8 April 1952

REDSOX/Operational

Transmittal of Original Dossier on Nikolais BALODIS

REF: MGAA# 551

Transmitted herewith is the original dossier on Nikolais BALODIS, from the German police in Augsburg.

E ]

DECLASSIFIED AND RELEASED BY  
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY  
SOURCES/METHODS/EXEMPTION 302B  
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT  
DATE 2008

Distribution:

3 - SR w/l att.  
2 - COS  
2 - CSOB  
2 - CSOB/K

COPY

E ]

Attachment to  
MGAH- 562



[ 8 April 1952 ]

~~SECRET~~  
Abschrift

Mitteilung Nr. 1116/111-364

**Stadtverwaltung Augsburg**

Polizeidirektion  
Kriminalpolizei  
6.K.TG.b.Nr. 1000/52/Ko.

Augsburg, den 25.3.

1952

Tatort: Augsburg u. Kempten

Der Unterzeichnete erstattet auf Grund

Tatzeit: In den letzten Monaten

eigener Wahrnehmung - Mitteilung der  
Bahnpolizei Augsburg

Strafbare Handlung: Ausweislosigkeit u.

Übertr. der RMO gem. §§ 2,3, 4 u. 26.

Geschädigt: ./.

Gegenstand: ./.

Wert (Höhe des Schadens): ./.

die folgende Anzeige gegen:

Überführungsstücke: Eigene Angaben

Anlagen:

Familienname: B a l o d i s  
(bei Frauen lediger Name)

Vorname: Nikolais

Familienstand: verh.  
(ledig, verheir., verw. oder geschieden)

Beruf: Techniker

Geburtszeit: 25.7.1916

Geburtsort: Abrene

Amtsgericht und Staat: Lettland

Staatsangehörigkeit: Lettland

Wohnort und Wohnung: ohne festen Wohnsitz  
(Letzter Wohnort)

Vorstrafen: angeblich keine

Vor- u. Famil.- (Geb.) Name des Ehegatten: Klaudia, geb. Cussus

Vor- und Familienname des Vaters: Peter Balodis +

Vor- und Familienname der Mutter: Euchene, geb. Andreo

Wirtschaftliche Verhältnisse:

a) Einkommen: 200.-DM monatlich

b) Vermögen: keines

**SECRET**

Tatbestand.

B a l o d i s besitzt keine gültigen Ausweispapiere. Außerdem hat es Genannter unterlassen, sich bei einer zuständigen deutschen Behörde wegen Ausstellung eines Personalausweises registrieren zu lassen. Er hat sich dadurch einer Übertr. des Bundesausweisges. gem. §§ 1, 3 I a strafbar gemacht.

Balodis wird außerdem einer fortgesetzten Übertr. der RMO gem. §§ 2,3,4 u. 26 beschuldigt, indem er es unterließ, bei seinem Wegzug aus Augsburg im November 1951 polizeilich abzumelden. Den eigenen Angaben des Balodis zufolge, wohnt er gegenwärtig in Kempten ohne polizeilich gemeldet zu sein. Eine genaue Anschrift der angeblichen jetzigen Wohnung in Kempten kann der Beschuldigte nicht angeben. Durch die Unterlassung der polizeilichen Anmeldung hat sich Balodis ebenfalls einer Übertr. der RMO strafbar gemacht.

Sachverhalt.

B a l o d i s wurde am 24.3.52 gegen 16.30 Uhr durch die Bahnpolizei Augsburg zu hiesiger Dienststelle vorgeführt. Genannter wurde durch die Bahnpolizei festgenommen, weil er einen Zug des Bundesbahn benützte, ohne in dem Besitze einer gültigen Fahrkarte zu sein. Balodis hat nachträglich bei der Bahnpolizei eine Fahrkarte gelöst, sodass von einer strafrechtlichen Verfolgung wegen Fahrgeldhinterziehung Abstand genommen wurde.

Nachdem Genannter keinen gültigen Ausweis besitzt und außerdem seine jetzige Wohnung in Kempten nicht angeben konnte bzw. wollte, erfolgte seine Vorführung zu hiesiger Dienststelle. Balodis war zur Zeit der Vorführung am 24.3.52 sinnlos betrunken. Eine Vernehmung konnte in diesem Zustand nicht durchgeführt werden. Balodis mußte aus diesem Grunde zur Ausnüchterung in den Polizeiarrest eingeliefert werden. Eine vorläufige Einlieferung in den Polizeiarrest zur Ausnüchterung wurde auch mit dem ganzen Verhalten des Balodis begründet. Der Beschuldigte hat sich in seinem angetrunkenen Zustand äußerst ungebührlich und laut benommen. Er ist sogar soweit gegangen, daß er Unterzeichneten tatsächlich angreifen wollte. Unter äußerster Kraftaufwendung zweier Beamten wurde Balodis überwältigt und in den Polizeiarrest eingeliefert.

Die Stadtpolizei Kempten wurde mit Fernschreiben Nr. 1492 vom 24.3.52 um Mitteilung gebeten, ob Balodis dort wohnhaft ist. Antwort ist hier bisher nicht eingegangen.

Nachdem Balodis hier auch noch glaubhaft machen wollte, daß er in Kempten für eine amerikanische CIC Dienststelle arbeite, wurde die CIC Dienststelle in Augsburg verständigt und um Mitteilung gebeten, ob dieses richtig ist. Die CIC Dienststelle in Augsburg ersuchte hiesige Dienststelle um Festhaltung des Balodis damit diese Angaben überprüft werden können. Eine Nachricht ist von dieser Dienststelle hier bisher ebenfalls nicht

**SECRET**

eingegangen. Sobald diese Mitteilungen hier eingehen, erfolgt Mitteilung. Bei der Festnahme war der Beschuldigte in dem Besitze von 70.-DM. Dieses Geld will er von einem amerikanischen Offizier erhalten haben.

Der Beschuldigte zur Sache vernommen, machte folgende Angaben:

"Ich verstehe soviel Deutsch, daß eine Verständigung auch ohne Dolmetscher möglich ist. Ich besitze keine Deutsche Kennkarte. Nachdem ich in keinem DP-Lager wohne, besitze ich auch keinen DP-Ausweis. Ich habe lediglich eine Bescheinigung, daß ich Mitglied der IRO- war. Trotzdem ich in keinem DP-Lager wohne, bin ich polizeilich nicht gemeldet. Ich wohne z.Zt. bei einem Amerikaner in Kempten. Eine genaue Anschrift kann ich nicht angeben. Mein Lebensunterhalt wird ebenfalls von diesem Amerikaner bestritten. Bei einem Arbeitsamt bin ich nicht registriert. Ich beziehe auch mein Geld nicht durch das Besatzungskostenamt. Ich bin nicht wie erstmals angegeben, bei einer CIC Dienststelle in Kempten beschäftigt, sondern bei einer Armeedienststelle. In Kempten wohne ich seit November 1951. Bei meinem Wegzug aus Augsburg habe ich mich polizeilich nicht abgemeldet, ich habe mich wie schon angegeben, auch in Kempten nicht polizeilich angemeldet.

Ich gebe zu, daß ich gestern etwas betrunken war. An welchem Ort ich getrunken habe, weiß ich nicht. Es ist mir bekannt, daß ich im Zug gefahren bin, ohne daß ich eine Fahrkarte besaß. Bei der Bahnpolizei in Augsburg habe ich den Preis für die gefahrene Strecke bezahlt. Warum ich nach Augsburg gekommen bin, weiß ich nicht. Mir ist bekannt, daß ich durch die Bahnpolizei zur Kriminalpolizei gebracht wurde. Ich habe keine Kenntnis, daß ich bei der Bahnpolizei keine Wohnung angegeben habe, oder daß die von mir bei der Bahnpolizei angegebene Wohnung nicht stimmt.

Ich kann mich heute noch entsinnen, daß ich mich bei der Kriminalpolizei ungebührlich benommen habe und einen Beamten angreifen wollte.

Ich bitte darum, daß ich wieder frei gelassen werde, damit ich an meine Arbeitsstelle nach Kempten zurück kehren kann.

**SECRET**

Weitere Angaben habe ich zu dieser Sache nicht zu machen. Die von mir gemachten Angaben entsprechen der Wahrheit. Ich habe sie freiwillig und ohne Zwang zu Protokoll gegeben."

Selbst gelesen u. unterschrieben:  
gez. (Nikolais Balodis)

Geschlossen:  
*Konrad*  
(Konrad) KK.

**SECRET**

# Anmelde-Bestätigung

Vom Meldepflichtigen auszufüllen!

verh. Müller

Nikolais Balodis  
Vor- und Zuname  
25.7.16

Familienstand und Beruf

Adrene

Geburtstag Geburtsort Augsburg

hat sich heute - mit den umso

verzeichneten Familienangehörigen - als wohnhaft in

Firmhaberstr., angemeldet.

(Straße und Hausnummer) Augsburg JRO Lager Hochfeld

Bisheriger Wohnort und Wohnung:

Kennkarte/Personalausweis Kennort

Augsburg 2.11.51

Kenn-Nr.

2.11.1951

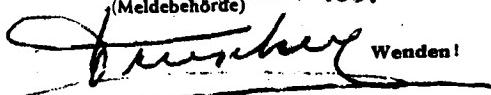
(Meldebehörde)

(Dienststempel)

Nikolajs Balodis  
(Unterschrift)

Wenden!

60,- 351 E. Kieser KG Druckerei und Verlag Augsburg



Der Inhaber dieser Bescheinigung

CM/I Nr. 984470

Name BALODIS

Vorname Nikolajs

Geschlecht M



Stempel  
und Unterschrift  
des Inhabers  
(teilweise über  
die Photographie)

steht unter dem Mandat  
der Internationalen Flüchtlings-Organisation  
(Spezial-Organisation der Vereinigten Nationen)

Ort der Ausgabestelle Control Center Munich

Datum 29th Okt. 1951

Unterschrift des Beamten  
der Ausgabestelle

Mr. W.G. Reinders  
Eligibility Officer

Aff. to MGAA-562



[ 5 April 52 ]

AH. to MG AA-562



8 April 52

PH. to MGAA-56-2



L 8 April '52 J

RH. to NGHA-562



8 April 52

Att. to MGAA-562



[ 8 April '52 ]

Att. to MGNA - 562



— C —  
8 April 52 J

Att. to MGAA-562



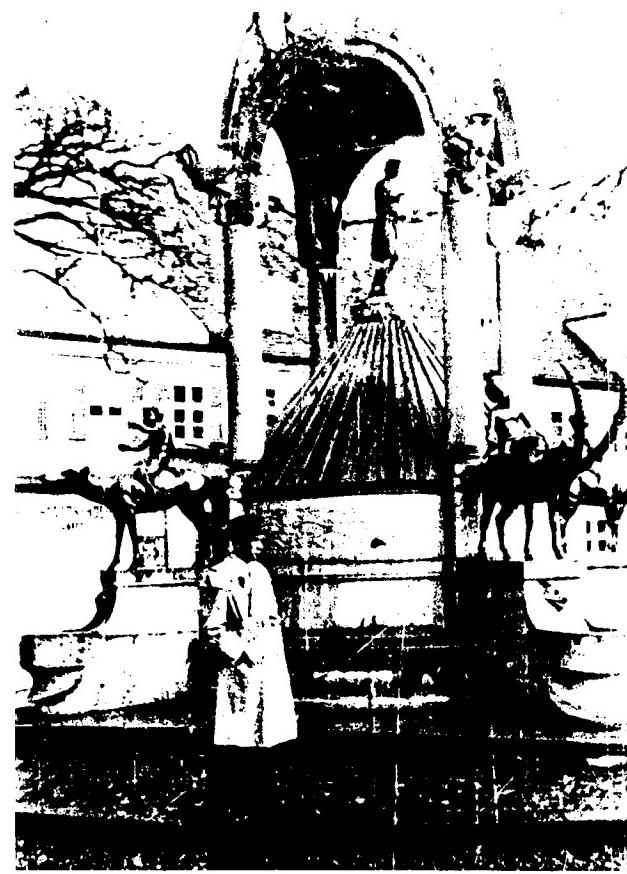
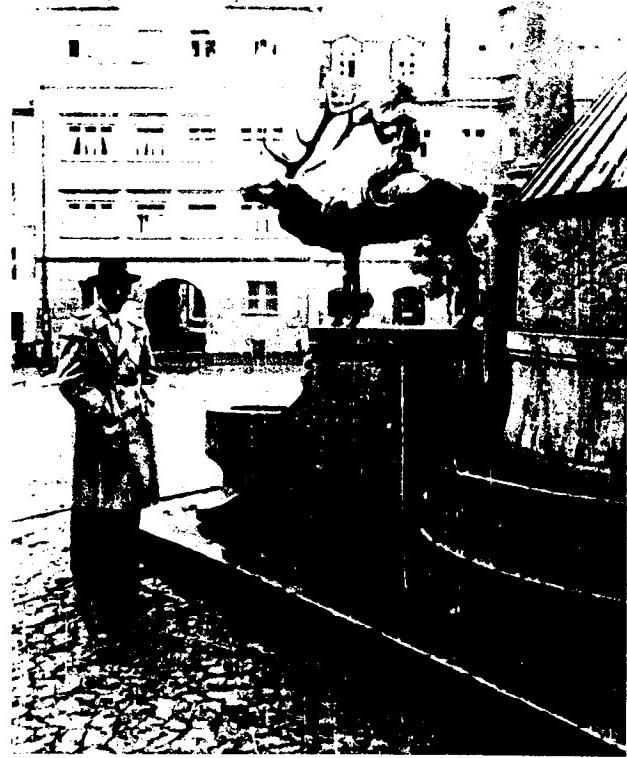
[ - 8 April 52 ]



— [ 8 April 52 ]

Attn. to MEND-562

Att. to MGA - 562



[ 8 April 52 ]

Att. to MGRM-362



[ 5 April 52 ]

RTH. to MGAA-562



[ 8 April '52 ]

Nikolajus Žukovskis.

Att. to MGAA-562

Eisme dyrmas 1916 g. 26 jūlyje Norvėžų pag. Abraues  
apgynus. Pirmos molas girste apyvyrke Raciava  
pag. Veltis Čimis paaustrinės. Pie tave Nikolajus.

Om arodonis būt mukeliuose modestai. Pie daly  
jadei apnentisius, t. i. 1934 g., išo tejos nu  
tis, jei norintis fiks. nu bei, ja paverčia  
ats ta-tais mantrijams - dyrinacus už žemę.

1938 g. nėra uca paradurinės kai žemes  
ar triliujų palnis. Tame uždailto ištuvinė  
radė už dienostu moliedys ne rupratis.

Pie tave atnėl atgyrių savo mejas  
kurs medžiavojas ldy 1941 g. februariu,  
ned mani išsedirėja nu mojau. Apmetas  
uz dvių Rytų. Stiedaži skorszt osto  
už Mitgravi pui nuo iš- už ižloštinės.

Pie tave Norvėžine nūnbaus sėlyju  
Rytas 7. patie, jas užsimi ldy 16. aušg. No  
si laime atnėl dvi roji savo mejas  
ldy 1944 g. jūlijam, ned pieč fronto

[ 8. Aelio 52 ]

sa būvuma mokētās dzīrēbas. Ņem  
mītājus tēsēsāmē "parīzēmē" būvētās  
80 vienību mājučiņas uz Vīcīju 1944.g.  
mokētās. No Štelpes pilastis vīnīkā  
tīne iestāvēta Rīonē aizmugurē  
ar dzīvību un deviņainu, pēc māju  
pertīvēšes biji jāstāvēja parī frontē  
atpūsēl. Maz bij mēs atgūtēs! Pēc nepri-  
laicījas salīja angļu gads - Nēngāmā,  
Pārlīze un Belgijā no 1945.g. 3. maijs līdz  
1946.g. 10.maijam. Pārī mājās no gads - dzīvīgi  
Valkas novētrēju Vīnberģē, pēc tam  
Mūnā, īvēb īmīnētē, Līgels Zetē un  
tagad Augsburgā. — Līdzījās palīme sākās,  
mājā pēc 1948.g. saņemtām īzīmēm esot otrs  
vieta pārējās. Brālis pārī mājās pārējās  
līdz vīnīkā. Māsa dzīvo kāda Kujīnē.  
Tē Vīcījā māju in dīls, kura mēte pēc  
mājas līmmigās īzīmēm kāda māja  
sāva. Nām par latviju! Minlap Bālorē!